

Pressemitteilung



Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland gegründet - Personalien

Berlin, 28. September 2009

Der Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland e.V. BDRD hat heute seine Arbeit aufgenommen. Zum Präsidenten wurde Peter Härtling gewählt, Geschäftsführer der monad Gesellschaft für Ruhestandsplanung mbH. Zum Bundesgeschäftsführer des Verbandes wurde Klaus-Dieter Rommeiß bestellt. Der BDRD e.V. hat seinen Sitz in Berlin. Ziel des Verbandes ist es, das für alle Verbraucher entscheidend wichtige Thema Ruhestandsplanung in Deutschland zu etablieren und den Gedanken einer verbraucherorientierten, anlage- und anlegergerechten Beratung voranzubringen. Mitglieder des BDRD e.V. müssen sich einer strengen Prüfung unterziehen, mit der eine neue, sehr hohe Qualität im Beratungsstandard nachgewiesen werden muss.

Der BDRD e.V. vertritt den Berufsstand der Ruhestandsplaner. Er vergibt ein bundesweites Gütesiegel für besonders qualifizierte Ruhestandsplaner, die sich zu einer nachweisbar hohen Qualität der Beratung verpflichten.

Das Gütesiegel ermöglicht es Verbrauchern, einen unabhängigen, ausschließlich an ihren Interessen orientierten und fachlich hochqualifizierten Berater zu identifizieren.

Vom Verband zertifizierte Ruhestandsplaner verpflichten sich zur Einhaltung hoher ethischer und fachlicher Standards bei der Beratung. Ziel der Beratung ist die Sicherung der finanziellen Unabhängigkeit der Menschen im Ruhestand. „Die gegenwärtige Beratungspraxis von Banken, Finanz- und Vermögensberatern führt allzu oft zum Verarmen im Alter, da entscheidende Punkte wie die längere Lebenserwartung, Inflation und anfallende Steuern oft außer Acht gelassen werden“, sagt BDRD-Präsident Peter Härtling.

Der BDRD e.V. macht dieses Thema der breiten Bevölkerung bewusst und regt dazu an, diese Gefahren durch rechtzeitiges Handeln zu verhindern. Der BDRD e.V. versteht sich als Anwalt der Verbraucher, ist unabhängig in jeder Hinsicht, vertreibt insbesondere selbst keine Finanzprodukte- oder Finanzdienstleistungen und gibt auch keine Empfehlungen zu Produkten ab.

Als ehrenamtlicher Vorstand des BDRD e.V. wurden gewählt:

Peter Härtling, Präsident
Andreas Mühlbauer, Vizepräsident
Anton Wirler, Vizepräsident
Stefan Pflugmacher, Bundesschatzmeister

Michael Mann, Pressesprecher
Jutta Hezel, Frauenbeauftragte

Zum hauptamtlichen Leiter der Bundesgeschäftsstelle in Berlin wurde Klaus-Dieter Rommeiß berufen.

Hintergrund zum Verband

Die vom Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland zertifizierten Ruhestandsplaner übernehmen mit der Ruhestandsplanung immense Verantwortung in der Kundenberatung und Betreuung. Es ist an der Zeit in der Branche der Finanzdienstleistung durch eine kompetente und anlegergerechte Arbeitsweise einen einzigartigen Ruf zu begründen.

Der Verband stellt sich nachfolgenden Aufgaben

1. Die Notwendigkeit, die Ermittlung der individuell notwendigen Rendite für die Ruhestandsplanung bis ins hohe Alter, und die damit oftmals verbundene notwendige Änderung der persönlichen Anlage- und Ansparstrategie, bekannt zu machen.
2. Auf die Gesetzgebung einzuwirken, hinsichtlich notwendiger Veränderungen wie beispielsweise, die Beratungsstandards zum Thema Ruhestandsplanung gesetzlich und praxisgerecht zu regeln, die anlage- und anlegergerechte Beratung zwingend zu Bestandteilen der Beratung zu machen.
3. Das Berufsbild des Ruhestandsplaners zu definieren und in Deutschland öffentlich zu installieren.
4. Standards zu schaffen für die dafür notwendige hohe Beratungsqualität und diese zu fördern. Die erforderliche Arbeitsweise, und die notwendigen Beratungsvorgänge zu zertifizieren.
5. Standards zu schaffen für eine optimale Aufklärung der Bevölkerung hinsichtlich Risiken und Chancen der Lösungskonzepte, die im Sinne einer Ruhestandsplanung verstanden, akzeptiert, oder vermieden werden sollten.
6. Ein Netz bundesweit verfügbarer Experten der Ruhestandsplaner aufzubauen, die der Bevölkerung die entsprechende Dienstleistung in der gewünschten hohen Qualität liefern können.
7. Für die Ruhestandsplanung Lobbyarbeit zu leisten.
8. Den angeschlossenen Mitgliedern Beratung hinsichtlich rechtlicher, steuerlicher-, und Produktfragen zu liefern, soweit dies rechtlich zulässig ist.
9. Ein Netzwerk von Experten aufzubauen, die bundesweit Antworten auf Fragen aus der Praxis liefern.
10. Der Verband ist unabhängig und vertreibt selbst keine Finanzprodukte- oder Finanzdienstleistungen.

Ruhestandsplaner

Vom BDRD e.V. zertifizierte Experten arbeiten absolut unabhängig und ausschließlich kundenbezogen. Sie geben individuelle Antworten auf diese Fragen:

1. Welche individuell notwendige Rendite müssen Sie nach Steuer erzielen, welches individuell notwendige Ruhestandsvermögen müssen Sie aufbauen, um bis ins hohe Alter inflationsbereinigt ausreichend versorgt zu sein?
2. Welche individuell notwendige Sparrate müssen Sie kalkulieren?
3. Ist Ihre bisherige Vorsorge verantwortungsbewusst und richtig kalkuliert?
4. Welche staatlichen Förderungen können Sie für Ihre Ruhestandsplanung erhalten?
5. Wie nutzen Sie mögliche Steuervorteile für die Ruhestandsplanung?
6. Welche Risiken kann/wird es geben?
7. Wie sichern Sie Ihr Vermögen vor einer möglichen Währungsreform?

Kontakt

Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschlands BDRD e.V.

Pressesprecher Michael Mann

Bundesgeschäftsführer Klaus-Dieter Rommeiß

Schiffbauerdamm 40

10117 Berlin

T: 030-20624262

F: 030-20672969

E-Mail: info@bdrd.de

Web: www.BDRD.de

Gesetzlich vertreten gemäß § 26 BGB durch :

Präsident Peter Härtling

Vizepräsident Anton Wirler

Besonderer Vertreter gemäß § 30 BGB :

Bundesgeschäftsführer Klaus-Dieter Rommeiß

Rechtsform : Eingetragener Verein

Steuernummer : 27/620/59517 Finanzamt Berlin I

Registersitz : Berlin

Vereinsregister: AG Berlin-Charlottenburg VR 28970 B